Musik-Comedy, Magie und Irish Folk: Zugabe hat einiges in petto

Horst Gülde hört als Vorsitzender auf.

Von Dieter Polte

Vorsfelde. Als Zugabe-Vorsitzender Horst Gülde am Mittwoch die nächsten Veranstaltungen des Vorsfelder Kulturvereins vorstellte, da verkündete er überraschend: „Bei unserer Jahresversammlung am 30. März 2019 ist Schluss für mich". Er wird dann nicht mehr als 1. Vorsitzender kandidieren. Einige der potenziellen Nachfolger seien seit zwei Jahren bereits in der Einarbeitungsphase. „Ein neues Team heißt neue Ideen. Zugabe muss sich mal wieder neu erfinden", so Gülde. Das soll im Januar bei einer Strategietagung des Vorstandes in Bergen bei Celle geschehen.

Keine Reklame mehr braucht Zugabe für die Musik-Comedy mit Frau Sonntag und ihrem ständigen Begleiter am Freitag, 7. Dezember, ab 19.30 Uhr zu machen. Die Veranstaltung im Rolf-Nolting-Haus ist ausverkauft. Erster Höhepunkt im neuen Jahr wird das 4. Neujahrskonzert am Sonntag, 6. Januar, ab 16 Uhr im Zugabe-Domizil am Drömlingstadion sein. „Mit dem Konzert setzen wir die Förderung junger Künstler, die schon jetzt Meister ihres Faches sind, fort", sagt Gülde. Und dann macht er auf die Bühnenveranstaltungen aufmerksam. Am Freitag, 15. März, ist um 19.30 Uhr Jan Mattheis im Zugabe-Domizil zu Gast. Er ist Bauchredner, Comedian und so ganz nebenbei einer der Top-Magier im deutschsprachigen Raum und

Horst Gülde wird am 30. März das Amt des Zugabe-Vorsitzenden niederlegen. FOTO: DARIUS SIMKA / REGIOS24

macht seine Sache „aus dem Bauch heraus". Irish Folk ist angesagt, wenn die Brünenkamps am 24. Mai bei Zugabe auftreten. Noch ein wenig Zeit ist für die Veranstaltungen mit Sia Korthaus, der Kabarettistin, Sängerin und Schauspielerin am 20. September und dem Fußtheater mit Anne Klinge am 11. Oktober.

Für alle Auftritt gibt es schon Karten im Vorverkauf in der Buchhandlung Sopper, Lange Straße. Was sonst noch ansteht demnächst bei Zugabe sind die Winterwanderung im Bokensdorfer Wald am 17. Januar, der historische Stadtrundgang mit Straßentheater in Fallersleben am 28. April sowie drei Aufführungen der Theater-AG im März. „Nicht mehr lange, Schatz", heißt die Komödie in zwei Akten. Fortgesetzt werden auch die Dämmerstunden im Zugabe-Domizil mit einem kleinen Unterhaltungsprogramm im Januar, Februar und März 2019.